

Bischof Wiktor zu Besuch in Petershagen-Lahde

„Anbetung und Lobpreis Gottes sind Ausdruck des Glaubens“ – das war Kerngedanke des Gottesdienstes und am Sonntagmorgen auch gut hörbar.

Eine gutbesetzte Kirche begrüßte den Bischof am Sonntagmorgen. Gemeinsam mit den Gemeindemitgliedern aus Mardorf-Loccum und eingeladenen Gemeindevorstehern aus dem Kirchenbezirk feierte Bischof Thomas Wiktor den Sonntagsgottesdienst am 9. Februar 2025 in Petershagen-Lahde.

Wir beten Gott an!

Kernaussage des Gottesdienstes war die Anbetung und der Lobpreis Gottes. Als Grundlage diente das Bibelwort aus Psalm 81,2.3: „Singet fröhlich Gott, der unsre Stärke ist, jauchzet dem Gott Jakobs! Stimmt an den Gesang und lasst hören die Pauken, liebliche Zithern und Harfen!“

„Gott sorgt für dich und ist an deiner Seite“, so die Zusage des Bischofs. Er motivierte die Gottesdienstbesucher Gott zu vertrauen und den eigenen Willen unter den Willen Gottes zu stellen. „Dies bezeugen wir in jedem gesprochenen Vaterunser: Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden“ (Matthäus 6,10).

Anbetung und Lobpreis auch im Alltag

Anbetung geschehe auch, indem Menschen nach seinem Willen handeln und dem Nächsten in Liebe begegnen. Lobpreis sei auch im Leiden möglich, weil Gläubige Gottes Liebe erfahren und erlebt haben.

Ein spontan gebildeter Chor erfreute die Gottesdienstteilnehmer im Gotteshaus. So war Lobpreis der Gemeinde auch in der Musik sichtbar und hörbar.

Zu Predigtbeiträgen wurden Bezirksvorsteher Priester Oliver Rütten und Bezirksvorsteherver-treter Ingo Steg an den Altar gerufen.

Gemeinsam erlebte die Gemeinde die Freisprache von den Sünden und feierte das Heilige Abendmahl. Den Gottesdienst beendet der Bischof mit Gebet und Segensspendung.

12. Februar 2025

Fotos: cp










